

Cesare Pavese

SCHRIFTEN ZUR LITERATUR

Die Entdeckung Amerikas
Literatur und Gesellschaft
Der Mythos

Mit einem. Vorwort von Italo Calvino

Claassen - Verlag

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
<i>Erster Teil</i>	
DIE ENTDECKUNG AMERIKAS	
Sinclair Lewis	
I. Zur Verleihung des Nobelpreises.	35
II. Die Romanbiographie.	62
Sherwood Anderson	
I. Mittelwesten und Piemont.	67
77. Kunst ist Ordnung im Chaos.	79
777. Kunst: nicht Natur, sondern Geschichte.	83
Edgar Lee Masters	
7. Puritaner contra Puritanismus.	86
77. Der Dichter menschlicher Schicksale.	98
777. Die große Angst Amerikas.	106
Herman Melville	
7. Der literarisch gebildete Walfänger.	109
77. Moby-Dick: Gelebte Tradition.	123
777. Symbole und Mythen in »Moby-Dick«.	128
IV. Symbole und Mythen in »Benito Cereno«.	131
O. Henry	
Über literarische Tricks.	135
John Dos Passos	
Experiment und Tradition.	147
Theodore Dreiser	
Vom Naturalismus zur Tragödie.	163
Walt Whitman	
Dichtung über das Dichten.	173
William Faulkner	
Ein schlechter Schüler Andersons.	199
Gertrude Stein	
7. Stilexperimente.	203
77. Die tragische Ermeßbarkeit des Lebens.	205
F. O. Matthiessen	
Die Reife Amerikas.	209
Richard Wright	221
Gestern und heute.	225
ENGLISCHE SCHRIFTSTELLER	
Daniel Defoe	229
Charles Dickens.	233

Joseph Conrad	257
Robert L. Stevenson.	241

Zweiter Teil

LITERATUR UND GESELLSCHAFT

Rückkehr zum Menschen.	247
Lesen.	250
Der Faschismus und die Kultur.	254
Der Kommunismus und die Intellektuellen.	257
Über eine neue Literatur.	269
Der Einfluß der Ereignisse.	274
Gespräche mit einem Genossen	
7. <i>Der Genösse.</i>	278
77. <i>Die Worte.</i>	282
777. <i>Pieretto.</i>	235
IV. <i>»Paesituoi«.</i>	289
Am Pubschlag der Geschichte.	293
»Guerilla in den Castelli Romani«.	297
»Wo Spinnen ihre Nester bauen«.	302
Die Literaten haben recht	306
Der Humanismus ist kein Ruhesessel.	310
Demokratische Kultur und amerikanische Kultur.	314
Es gibt keine verlorenen Generationen.	318
Ein Rundfunkinterview.	320

Dritter Teil

DER MYTHOS

Über Mythos, Symbol und anderes.	329
Der Stand der Gnade.	336
Erwachssnwerden.	341
Berufskrankheit	346
Die Wildnis.	349
Erzählen ist wie Tanzen.	352
Dichtung und Freiheit	356
Erzählen ist eintönig.	362
Die Poetik des Schicksals.	569
Der Mythos.	373
Diskussionen um die Ethnologie.	381
Zwei Poetiken	385
Die Kunst des Reifwerdens.	388
Hinweise der Übersetzer.	395
Personenregister	597